

# Podiumsdiskussion

des Deutschen Schwerhörigenbund Landesverband Baden-Württemberg e.V.

mit Vertretern aus CDU, SPD, Bündnis90/Grüne, FDP, Die Linke und einem Betroffenen werden wir folgendes Thema näher beleuchten:

**„Landtagswahl 2011 - Was ändert sich für uns Hörgeschädigte nach der Wahl? Gibt es einen Politikwechsel im Behindertenbereich - oder bleibt alles beim Alten?“**

Als Interessensvertreter für circa 1 Mio. schwerhörige und ertaubte Menschen und der Menschen mit Hörsystemen (Hörgeräte, Cochlear-Implantate, etc.) in Baden-Württemberg, möchten wir unseren Mitgliedern und der Öffentlichkeit die Möglichkeit geben sich ohne Kommunikationsbarrieren über die Parteien und deren Positionen zu informieren. 1 Mio. Hörgeschädigte entscheiden mit über den Ausgang der Landtagswahl 2011.

MODERATION Andreas Kammerbauer  
stellvertr. Vorsitzender Deutsche Gesellschaft  
der Hörgeschädigten-Selbsthilfe und Fachverbände e.V.  
und Vize-Präsident Deutscher Schwerhörigenbund e.V.

**Samstag, 5. Februar 2011**

**15-18 Uhr** Einlass ab 14 Uhr

im Kommunikations- und Beratungszentrum

für Hörgeschädigte Heßbrühlstr. 68

70565 Stuttgart-Vaihingen



mit Induktiver Höranlage und Schriftdolmetscher

